



## GRÜNE AG KUNST & KULTUR

»Die Kunst ist eine Tochter der Freiheit.«<sup>1</sup>  
Friedrich Schiller

DIE GRÜNE ARBEITSGEMEINSCHAFT KUNST & KULTUR BESTEHT SEIT 2022.

### INITIATORINNEN

Sissi Karnehm-Wolf • Göttingen

Hermann Anton Lüken genannt Klaßen • Göttingen

Almut Mackensen • Osterode am Harz

Ute Reichmann • Göttingen

Georg Weckwerth • Hattorf am Harz/Wien

### ENTSTEHUNG

- > Impuls • die gemeinsame Arbeit am Kapitel »Kultur« im Kreiswahlprogramm 2021.
- > Anbahnung • parallel zur Bundestags- und Kommunalwahl 2021.
- > Motivation • Bestellung von Claudia Roth als Staatsministerin für Kultur und Medien.
- > Manifestation • im virtuellen Meeting am 17. Januar 2022 als Grüne Arbeitsgemeinschaft Kunst & Kultur im Landkreis Göttingen.

---

<sup>1</sup> Schiller, F., Theoretische Schriften. Über die ästhetische Erziehung des Menschen in einer Reihe von Briefen, 1793–1794. 2. Brief.

## PRÄAMBEL

Kunst und Kultur sind ein Grundrecht und als wichtiger Grundpfeiler unserer Gesellschaft ein hohes, schützenswertes Gut. Dieses Verständnis leitet unsere Grüne Arbeitsgemeinschaft Kunst & Kultur im Landkreis Göttingen. Wir unterstützen die Forderung von Kulturschaffenden in ganz Deutschland, den Schutz von Kunst und Kultur im Grundgesetz zu verankern. In der Online-Petition »Kultur ins Grundgesetz« heisst es: »Die Bedeutung der Kultur erwächst aus ihr selbst. Ihr Wert lässt sich durch nichts ersetzen«.<sup>2</sup> Uns liegt die Vermittlung des Wertes von Kultur sehr am Herzen – in unserer Gemeinde, in unserem Landkreis, und über dessen Grenze hinaus.

## MISSION

Die im Januar 2022 gegründete Grüne Arbeitsgemeinschaft Kunst & Kultur, kurz Grüne AG Kunst & Kultur, strebt eine nachhaltig wirkende Vernetzung von Kunstschaffenden, Kulturarbeiter\*innen, Initiator\*innen, Veranstalter\*innen und der Verwaltung zwischen Stadt und Landkreis Göttingen an, um Interessen und Positionen des Kultursektors politisch zu stärken.

Unser besonderes Augenmerk wollen wir auf die Unterstützung und Förderung künstlerischer und kultureller Aktivitäten legen. Dafür nehmen wir die ganze Bandbreite von Kunst und Kultur in den Blick, von der etablierten bis zu derjenigen, die bereits jeden Tag in unterschiedlichsten sozialen Kontexten und räumlichen Konstellationen entsteht und unter dem Begriff einer »Bottom-Up Kultur« zusammengefasst werden kann. Beispielhaft stehen dafür Atelierfeste und Straßenkonzerte, die kreative Nutzung von brachliegenden Denkmälern regionaler Baukultur und anderen leerstehenden Räumen und Flächen, oder Veranstaltungen an raren Orten der Begegnung wie Kultur-Cafés, Buchhandlungen, Schallplattenläden – allesamt Projekte, die bereits durch ein hohes Maß an Selbstorganisation geprägt sind, aber noch allzu oft zu wenig Sichtbarkeit und Strahlkraft erlangen. Hier ist Vernetzung besonders wertvoll, da Unterstützungsmöglichkeiten und passende Förderprogramme Protagonist\*innen oftmals gar nicht oder nur unzureichend bekannt sind.

Neben einem regen Austausch sollen Positionen und Möglichkeiten erarbeitet werden, etablierte Formate und »Bottom-Up Kultur« miteinander ins Gespräch zu bringen, zu verzahnen und direkt zu fördern. Dem zugrunde liegt ein Verständnis zu entwickeln für die Bedürfnisse der verschiedenen Akteure, um letztendlich Kunst und Kultur in all ihren Facetten – besonders in Zeiten der noch nicht überwundenen, anhaltenden Corona-Pandemie – auf die Beine zu helfen und ihr den Raum und die Mittel zu geben, die sie braucht.

Mittelfristig soll sich die Grüne AG Kunst & Kultur zu einer Anlaufstelle und einem Forum für Austausch und gegenseitige Unterstützung entwickeln, in dem relevante Konzepte zur Ermöglichung und Förderung von Kunst und Kultur sowie damit verbundene Raumfragen diskutiert und erarbeitet werden sollen.

---

<sup>2</sup> <https://www.openpetition.de/petition/online/kultur-ins-grundgesetz-2>.

## MEETINGS

Wenn nicht anders bekannt gemacht, treffen wir uns wiederkehrend virtuell an jedem dritten Mittwoch im Monat. Zugangsdaten erhältlich unter [Grüne AG Kunst & Kultur](#).

## KOMMUNIKATION

Signal • [sign up](#)

E-Mail • [sign up](#)

Newsletter • [sign up](#)

Social Media • [coming](#)

Homepage • [geplant](#)

## LINKS

- > Landkreis Göttingen – [Kulturförderungen](#)
- > Dokumentation Leader-Projekte – [Kultur im Kreis](#)
- > Kultur im Kreis – [Kulturfestival](#)
- > Kultur in Südniedersachsen – [Kulturis](#)
- > Landschaftsverband Südniedersachsen – [Kulturis](#)
- > Grüne Niedersachsen – [LAG Kultur](#)

## DATEN

21. Mai (wiederkehrend): Welttag der kulturellen Vielfalt für Dialog und Entwicklung.<sup>3</sup>  
Seit 2001 ruft die UNESCO alljährlich am 21. Mai dazu auf, den weltweiten Reichtum an Kultur, künstlerischen Ausdrucksformen, Traditionen und Lebensstilen öffentlich zu feiern. Die UNESCO setzt sich seit ihrer Gründung für den Schutz und die Förderung der kulturellen Vielfalt auf Basis der Menschenrechte ein.

## ASSOZIIERTE PROJEKTE

2022–24: »BUNTES DISPLAY Hattorf am Harz« – nach einer Idee von Georg Weckwerth aus dem Jahr 2021. Eine Initiative von Jana Friedrichs, Almut Mackensen und Georg Weckwerth in Zusammenarbeit mit Bunt statt Braun Osterode am Harz e. V. und Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminden/Göttingen, Fachbereich Gestaltung, Prof. Alessio Leonardi, Zuständigkeitsbereich Visuelle Kommunikation.

---

<sup>3</sup> [https://de.wikipedia.org/wiki/Welttag\\_für\\_kulturelle\\_Entwicklung](https://de.wikipedia.org/wiki/Welttag_für_kulturelle_Entwicklung).

## BIOGRAPHIEN

Sissi Karnehm-Wolf • Diplom-Agraringenieurin, seit 20 Jahren beim Landkreis Göttingen tätig u. a in den Bereichen Regionalentwicklung, Leader-Projektmanagement, Radverkehr, Kultur im Kreis. Bis 2011 zwei Wahlperioden Grüne Kreistagsabgeordnete im Landkreis Northeim. Seit 10 Jahren Mitglied von Bündnis 90/Die Grünen im KV Göttingen.

Hermann Anton Lüken genannt Klaufen • Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Musiker und Rapper. Studium der Politikwissenschaft und Volkswirtschaftslehre in Göttingen. Mitveranstalter des Festivals »Franzz and Friendz«. Lebt und arbeitet seit 2013 in Göttingen. Mitglied der Grünen und Mitglied im Stadtvorstand Göttingen seit 2021.

Almut Mackensen • Diplom-Agraringenieurin, Ratsfrau in Osterode am Harz, Sprecherin von Bündnis 90/Die Grünen im Ortverband (OV) Altkreis Osterode am Harz. Mitglied von Bündnis 90/Die Grünen seit 2015.

Ute Reichmann • Leitung Fachbereich Bildung, Sport und Kultur beim Landkreis Göttingen. Studium der Germanistik, Philosophie, Erziehungswissenschaften und Kunst. Dr. phil. (Erziehungswissenschaft). Langjährig freie Künstlerin und Bühnenbildnerin. (Wieder)Mitglied bei Bündnis 90/Die Grünen und Mitglied im Stadtvorstand Göttingen seit 2017.

Georg Weckwerth • Kurator, Ausstellungsmacher, Produzent und Festivalleiter. Studium bei Achim Freyer an der Hochschule der Künste, Berlin. Gründer und künstlerischer Leiter TONSPUR Kunstverein Wien im Museumsquartier Wien. Lebt und arbeitet in Wien, Hattorf am Harz und Berlin. Mitglied von Bündnis 90/Die Grünen seit 2021.



Sabine Groschup, o. T., ca. 1990; Acryl und Edding auf Folie